

Objektyp: **Miscellaneous**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **117 (1999)**

Heft 21

PDF erstellt am: **06.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

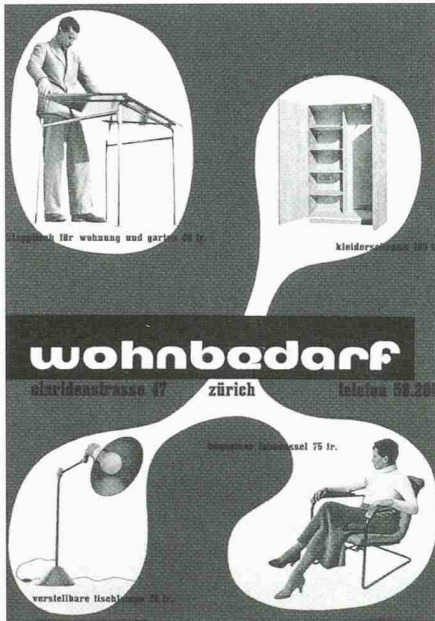
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bücher



Plakat für die Wohnbedarf AG, gestaltet von Max Bill, Zürich 1932

Max Bill: Typografie, Reklame, Buchgestaltung

Von Gerd Fleischmann, Hans Rudolf Bossbard, Christoph Bignens. 304 S., 600 Abb., farbig, Leinenband, deutsch und englisch, Preis: Fr. 148.-. Verlag Niggli AG, Sulgen/Zürich, 1999. ISBN 3-7212-0341-0

Bis März diesen Jahres war im Museum für Gestaltung in Zürich eine Ausstellung mit dem Titel «bill-zürich reklame» zu sehen. Das Konzept der Ausstellung basierte auf dem nun vorliegenden Buch. «Max Bill: Typografie, Reklame, Buchgestaltung» widmet sich einem Gebiet aus dem Schaffen Max Bills, dem bisher noch wenig Aufmerksamkeit entgegengebracht wurde. Bill hat sich zwar zeit lebens am liebsten als Architekt gesehen, doch waren gerade seine ersten Arbeiten mehrheitlich aus dem Gebiet der Gebrauchsgrafik. Fast alles, was die Schweizer Avantgarde um 1930 an Lebens- und Wohnreform durchführte, wurde im Atelier «bill-zürich reklame» für die Öffentlichkeit visualisiert. Bill etablierte sich in Zürich als Typograf, Grafiker und Werbefachmann. Die «neue typografie», die auch für die Ausbildung am Bauhaus massgebend war, bildete die Ausgangslage für seine Arbeiten. Zu den Merkmalen dieser Gestaltung gehört unter anderem die Vorliebe für die nüchterne Grotesk-Schrift und die konsequente

Kleinschreibung, Zeitgewinn und Fortschritt sollten so symbolisiert werden: «grösstenteils ist Klarheit das wirtschaftlichste. druckgestaltung ist organisation von satzbildern.» Bill arbeitete mit klaren typografischen Mitteln und vermochte es, die Typografie auf die Höhe des Kunstwerks zu heben.

Bills Palette an kreativen Arbeiten ist breit. Die vorliegende Publikation belegt dies mit einer umfangreichen Bildauswahl. Interessante Textbeiträge liefern auch dem Laien eine Fülle von Denkanstössen. Besonders schön ist, dass sich der Überblick über Bills typografisches Schaffen selbst in Form eines sehr sorgfältig und erfrischend aufgemachten Buches präsentiert.

Ulrike Schettler

Zwischen Mietwohnung und Einfamilienhaus

Hrsg. Bundesamt und Forschungskommission Wohnungswesen. Schriftenreihe «Wohnungswesen», Band 66. 84 S., Preis: Fr. 24.20. Bezug: EDMZ, 3000 Bern, Bestell-Nr. 725.066 d bzw. f

In der von Bundesamt und der Forschungskommission Wohnungswesen herausgegebenen Schriftenreihe Wohnungswesen ist als Band 66 die Schrift «Zwischen Mietwohnung und Einfamilienhaus/Rechtsformen und Regelungsmöglichkeiten» erschienen. In der vorliegenden Broschüre wird eine bereits früher publizierte Thematik (Band 19) wieder aufgenommen, aktualisiert und erweitert. Sie gibt im ersten Teil einen Überblick über das Spektrum der für die Nutzung von Mehrfamilienhäusern und Einfamilienhaussiedlungen zur Verfügung stehenden Rechtsformen. In einem zweiten Teil werden die bei der Gründung und dem Betrieb von gemeinschaftlichem Wohneigentum möglichen Probleme behandelt und Regelungsmöglichkeiten aufgezeigt.

Die Erweiterung des Themas besteht darin, dass auch auf verschiedene Formen der Beteiligung und Mitwirkung der Mieterschaft an der Finanzierung und Verwaltung von Mietwohnungen eingegangen wird. Solche Mischformen zwischen Miete und Eigentum bieten zwar nicht alle Vorteile des selbstgenutzten Wohneigentums, können aber zu grösserer Wohnautonomie und damit zu grösserer Zufriedenheit der Bewohner wie auch der Eigentümergemeinschaft beitragen.

Architektur

Wir möchten auf die folgenden Neuerscheinungen aufmerksam machen:

Oppositions Reader

Selected Readings from A Journal for Ideas and Criticism in Architecture 1973-1984. Edited by K. Michael Hays. In Englisch. 700 S., viele Sw-Abb., Preis: Fr. 68.-. Princeton Architectural Press, New York 1998. Bezug Schweiz: Birkhäuser Verlag AG, Basel. ISBN 1-56898-153-8.

Eco-Tec: Architecture of the In-Between

Hrsg. Amerigo Marras. In Englisch. 137 S., div. Sw-Abb., Preis: Fr. 24.80. Princeton Architectural Press, New York 1999. Bezug Schweiz: Birkhäuser Verlag AG, Basel. ISBN 1-56898-159-7.

Renzo Piano – Fondation Beyeler, ein Haus für die Kunst

Hrsg. Fondation Beyeler. Mit Beiträgen von Werner Blaser, Markus Brüderlin, Andrea Compagno, Roman Hollenstein, Jochen Wiede, Lutz Windhöfel. 144 S., 56 Farb- und 156 Sw-Abb., geb., Preis: Fr. 48.-. Birkhäuser Verlag für Architektur, Basel 1998. ISBN 3-7643-5918-8.

Neue Architektur aus Tirol

Von Liesbeth Wächter-Böhm. 181 S., 307 Abb., Preis: Fr. 78.-. Edition Architektur aktuell, Band 2, Springer Verlag, Wien New York 1999. ISBN 3-211-83128-2.

Zaha Hadid – LF one

Von Zaha Hadid, P. Schumacher, M. Dochantschi und mayer bährle. Deutsch und Englisch. 108 S., viele Farb-/Sw-Abb., Preis: Fr. 52.-. Birkhäuser Verlag für Architektur, Basel 1999. ISBN 3-7643-6029-1.

Kommunale Raumplanung in der Schweiz

Ein Lehrbuch. Von Kurt Gilgen. 576 S., zahlr. Abb., brosch., Preis: Fr. 70.-. vdf Hochschulverlag AG an der ETH Zürich 1999. ISBN 3-7281-2642-X.

Adolf Loos

40 Wohnhäuser. Mit einem Beitrag von Friedrich Kurrent (Hrsg.). 116 Einzelblätter in Leinenkassette, rund 600 Sw- und Farbabb., Preis: Fr. 156.-. Verlag Anton Pustet, Salzburg 1999. ISBN 3-7025-0380-3.

Manhattan Austria

Die Architektur des österreichischen Kulturinstitutes von Raimund Abraham. Hrsg. Architektur Zentrum Wien. 96 S., zahlr. Abb., Preis: Fr. 45.-. Verlag Anton Pustet, Salzburg 1999. ISBN 3-7025-0390-0.